



# Weiterbildungen in der Jugendarbeit und -ausbildung

## Seminare und Workshops zu Spezialthemen

Wir bieten Einrichtungen im Bereich der außerschulischen Jugendarbeit, der Kinder- und Jugendhilfe sowie der Jugendausbildung und -beschäftigung themenspezifische Weiterbildungen, die sie in der Auseinandersetzung mit den Themen Sucht und Suchtprävention fachlich unterstützen. Neben fachlichem Wissen werden vor allem praktische Ansätze für die suchtpreventive Arbeit mit Jugendlichen und jungen Erwachsenen vermittelt.

### Wir bieten Weiterbildungen zu folgenden Spezialthemen\* an:

- **Prävention ganz konkret** – Suchtvorbeugung in Kindes- und Jugendalter
- **Anheitern oder abstürzen** – Alkoholprävention bei Jugendlichen
- **Verr(a)uchte Jugend?** – Sinnvolle Ansätze der Tabakprävention
- **Gras über die Sache wachsen lassen?** – Cannabisprävention bei Jugendlichen
- **Belüg dich nicht selbst!** – Prävention von Glücksspielsucht
- **Fortnite, Instagram, TikTok und Co.** – Digitale Medien im Kontext der Suchtprävention
- **Essen gut, alles gut!? (Frühe)** – Prävention von Essstörungen
- **Gefühlsachterbahn** – Kindern in suchtbelasteten Familien Halt geben
- **GEH!FÜHLEN** – Gefühlsregulation als suchtpreventives Thema
- **A gscheite Wölln gscheit anlegen** – Konsum- und Risikokompetenz in der Praxis
- **Verletzlich, aber unbesiegbar** – Resilienz bei Jugendlichen fördern

\*Details siehe nächste Seite/Rückseite

#### Zielgruppe: Mitarbeiter\*innen bzw. Einrichtungen der

- außerschulischen Jugendarbeit
- Kinder- und Jugendhilfe
- Jugendausbildung, -qualifizierung und -beschäftigung
- Schulsozialarbeit

#### Dauer: 4 bis 8 Stunden je nach

Thema bzw. Vereinbarung

**Termine:** nach Vereinbarung

**Kosten:** kostenlos

## Weiterbildungsinhalte im Überblick

### **Prävention ganz konkret** – Suchtvorbeugung in Kindes- und Jugendalter

Dieses Seminar gibt einen Einblick, wie suchtvorbeugende Arbeit im Alltag gestaltet werden kann. Praxisnahe Methoden für den Kontakt mit Kindern, Jugendlichen und deren Bezugspersonen werden vorgestellt und in praktischen Übungen erprobt.



### **Anheitern oder abstürzen** – Alkoholprävention bei Jugendlichen

Neben Informationen zur psychoaktiven Substanz Alkohol wird in diesem Seminar insbesondere auf Präventions- und Interventionstrategien im Kontakt mit Jugendlichen eingegangen. Gemeinsam wird erarbeitet, wie mit möglichem Risikoverhalten konstruktiv umgegangen und damit einer späteren Abhängigkeit vorgebeugt werden kann.

### **Verr(a)uchte Jugend?** – Sinnvolle Ansätze der Tabakprävention

Dieses Seminar bietet Anregungen, wie sowohl die Kontakte mit jungen Menschen als auch die Rahmenbedingungen der eigenen Einrichtung so gestaltet werden können, dass sie suchtpreventiv wirksam sind. Außerdem wird auf aktuelle Entwicklungen im Bereich von Tabakprodukten sowie von gesetzlichen Regelungen eingegangen.

### **Gras über die Sache wachsen lassen?** – Cannabisprävention bei Jugendlichen

Cannabis ist das verbreitetste illegalisierte Suchtmittel in Österreich. Vor allem Jugendliche und junge Erwachsene zählen zu den Konsument\*innen. Dieser Workshop widmet sich präventiven Möglichkeiten und Ansatzpunkten für die sozialpädagogische und sozialarbeiterische Praxis.

### **Belüg dich nicht selbst!** – Prävention von Glücksspielsucht

Im Seminar werden Methoden durchgeführt und reflektiert, wie mit Jugendlichen präventiv zum Thema Glücksspiel und Sportwetten gearbeitet werden kann. Der Schwerpunkt liegt darauf, gängige Glücksspielmythen und Falschannahmen aufzugreifen und zu widerlegen.

### **Fortnite, Instagram, TikTok und Co.** – Digitale Medien im Kontext der Suchtprävention

Das Seminar bietet Informationen zur Faszination und Anziehungskraft neuer Medien sowie zu möglichen Risiken und Gefahren. Sie erhalten Anregungen, wie Jugendliche unterstützt werden können einen kritischen und eigenverantwortlichen Umgang mit Smartphone, Computer und Co. zu entwickeln.

### **Essen gut, alles gut!? (Frühe)** – Prävention von Essstörungen

Dieses Seminar spannt einen Bogen von der (frühen) Kindheit bis zum Jugendalter und zeigt dabei Möglichkeiten auf, wie zu den Themen Körper und Essen präventiv mit Kindern und Jugendlichen gearbeitet werden kann.

### **Gefühlsachterbahn** – Kindern in suchtbelasteten Familien Halt geben

Professionelle Helfer\*innen sind als Vertrauens- und Bezugspersonen von Kindern suchtbelasteter Eltern eine wertvolle Stütze. Im Rahmen dieses Seminars werden Ihnen Handlungskompetenzen vermittelt um betroffene Familiensysteme bestmöglich unterstützen zu können.

### **GEH!FÜHLEN** – Gefühlsregulation als suchtpreventives Thema

Praktische Methoden zur Förderung der Wahrnehmung und Regulation von Emotionen, die sich für den Kontakt mit Kindern und Jugendlichen eignen, werden in diesem Seminar vorgestellt und praktisch erprobt.

### **A gscheite Wöln gscheit anlegen** – Konsum- und Risikokompetenz in der Praxis

Lernen Sie Ansätze einer Rausch- und Risikobalance für die Jugendarbeit und das Konzept der Konsumkompetenz kennen. Über die Reflexion des eigenen Zugangs zu diesen Themen erhalten Sie Ideen und Anregungen wie Sie Konsum- und Risikokompetenz Jugendlichen erfahrungsorientiert vermitteln können.



### **Verletzlich, aber unbesiegbar** – Resilienz bei Jugendlichen fördern

Es werden neben den Zusammenhängen zwischen dem Resilienzkonzept und der Suchtprävention konkrete Möglichkeiten aufgezeigt, wie sowohl die persönliche Resilienz als auch die von Jugendlichen gefördert werden kann, um somit den Herausforderungen des Lebens gestärkt(er) zu begegnen.

